

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Sie haben einen Stock verloren!“

„Ja, aber woher wissen Sie das?“

Lieber Nebelspalter!

Neben mir an der Bundesgasse, wo das Inf. Rgt. 14 defiliert, steht eine elegante Frau mit einem herzigen Buebli. Dieses sieht, wie die Männer, wenn die flatternde Schweizer Fahne vorbeige-

fragen wird, den Hut lüften. Als die zweite Fahne in Sicht kommt, fragt es: «Mami, darf i d' Chappe ou abnää wenn d' Faane chunt?» Die Stauffacherin stellte den Bub in den Senkel: «Wenn du dr

Chäppu abnimmsch, de gömer sofort hei und i gheie di i z Bett!» — Wahrscheinlich ging es ihr nur darum, weil sie nachher die Mütze des Kleinen wieder hätte schön aufsetzen müssen. GE

Restaurant **St. Jakob Zürich**
am Stauffacher . Tram 2, 3, 5, 8, 14 . Telephon 23 28 60
Remommierte Küche . Gepflegte Weine . Hürlimann Bier
Bistro „Schnellzugs“-Bedienung
Stehbar SEPP BACHMANN



Hotel Anker Rorschach
Telephon 4 33 44 Das Haus für gute Küche
Restaurations-Seeterrasse
Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder
Bes. W. Moser-Zuppiger